



[← Zurück](#)

Artikel teilen mit: [WhatsApp](#) [Twitter](#) [Facebook](#) [LinkedIn](#) [Messenger](#) [Email](#) [Link](#)

Home > News > Nach Cannabis nun auch Kokain: Bern will den Handel mit der Droge legalisieren

Nach Cannabis nun auch Kokain: Bern will den Handel mit der Droge legalisieren

Die Schweizer Hauptstadt Bern stimmt für einen wissenschaftlichen Pilotversuch zum kontrollierten Kokainverkauf.

BLZ

03.06.2023 | 09:41 Uhr



Portionierung von Kokain

Imago

Nach Cannabis soll in Bern auch Kokain legal gehandelt werden dürfen. Dies melden Schweizer Medien mit Verweis auf die Schweizer Nachrichtenagentur Keystone-SDA. Demnach votierte das Stadtparlament der Schweizer Hauptstadt am Donnerstag mit 43 zu 18 Stimmen für einen Antrag Alternativen Linke (AL). Es handelt sich um ein wissenschaftliches Pilotprojekt, bei dem Kokain kontrolliert an Konsumenten abgegeben werden darf. Der Versuch soll auch als ein Signal an andere Schweizer Städte verstanden werden, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Die Stadtpolitiker erkennen an, dass Kokain keineswegs harmlos sei, aber der kontrollierte Verkauf könne zu vereinfachter Prävention und einer besseren Kontrollmöglichkeit führen. Drogen würden konsumiert, ob sie nun verboten seien oder nicht. Jede Bestrebung, den Drogenkonsum zu entkriminalisieren, helfe den Konsumierenden.



Berliner über ihren Kokainkonsum: „Ich habe in einem Monat 10.000 Euro weggezogen“

Der Kokainkonsum in der Stadt ist stark gestiegen. Vier Berliner, von der Erzieherin bis zum Vermögensverwalter, berichten, was die Droge in ihrem Alltag anrichtet.

Von Niklas Liebetrau, Sören Kittel

Berlin 02.05.2023



Die Gegenstimmen kamen von rechtsgerichteten und Mitte-Parteien wie der Schweizerischen Volkspartei, der Radikal-Liberalen Partei und der Evangelischen Partei. Sie argumentierten, dass die Drogen-Legalisierung Sache des Bundes sei. Diese Kritik aber retournierte Franziska Teuscher, die Berner Direktorin für Bildung, Soziales und Sport (Grüne), mit dem Hinweis, dass der Bund erst auf Initiative der Städte den Pilotprojekten zur Cannabis-Legalisierung zugestimmt habe. Solche Projekte laufen bereits in Basel, Zürich und Luzern. Bern wird voraussichtlich im Herbst nachziehen, danach folgt Biel.

MEISTGELESENE ARTIKEL

1 Vorwürfe gegen Rammstein-Sänger: Nora Tschirner greift Sophia Thomalla an

Panorama 31.05.2023

2 Der 1. FC Union Berlin trägt Mitschuld am Bundesliga-Abstieg von Hertha BSC

1. FC Union gestern

3 „Heilende Wirkung für die Weltwirtschaft“: Brics-Staaten sagen US-Dollar den Kampf an

Wirtschaft 01.06.2023

4 Letzte Generation kündigt Termine für bundesweite Straßenblockaden an

News 01.06.2023

Ein ähnlicher Antrag der Alternativen Linken aus dem Jahr 2019 war noch gescheitert. Jetzt fand er in abgeschwächter Form mit mehr Einschränkungen die Zustimmung der Sozialdemokraten und führte so zu einer Mehrheit.



NEWS & SCHLAGZEILEN

[Nachrichten der Berliner Zeitung finden Sie hier.](#)

Lesen Sie mehr zum Thema

[News](#) [Mitte](#) [Sport](#) [Drogen](#) [Cannabis](#) [Bildung](#) [Bern](#) [Kokain](#)